



Biologische Station Rybatschi (RU) im Nationalpark „Kurische Nehrung“ ist Partner im Monitoring „Fledermauszug Deutschland“



Die biologische Station Rybatschi, ehemals Rositten, betreibt eine Helgoland-Fangreuse zur Erforschung des Vogelzuges. Darüber hinaus wird die Fangreuse auch zum Fledermausfang, insbesondere während der Fledermauszugzeiten, eingesetzt. Der AK Fledermäuse Sachsen-Anhalt e. V. unterstützt die Fledermausmarkierung in Russland im Rahmen des Monitorings „Fledermauszug Deutschland“.



In den Jahren 2018 und 2019 werden in Rybatschi verschiedene Fledermausklammern mit unterschiedlichen Bezeichnungen verwendet:

Kiev UKRAINIA

DT xxxxx (fünfstellige Zahl), z.B. für *N. noctula*

BT xxxxx (fünfstellige Zahl), z.B. für *P. nathusii*

RUSSIA

42 – xxxxx (fünfstellige Zahl), z.B. für *N. noctula*

29 – xxxxx (fünfstellige Zahl), z.B. für *P. nathusii*

Wiederfundmeldungen richten Sie bitte immer über die Fledermausmarkierungszentralen in Dresden, Bonn oder über <https://www.fledermauszug-deutschland.de/index.php/datenerhebung/wiederfund-melden/>.

Die Russische Föderation verfügt gegenwärtig über keine funktionierende Fledermausmarkierungszentrale. Dem Monitoring Fledermauszug Deutschland sind die laufenden Klammerserien bekannt, wodurch abgesichert wird, dass unsere russischen Kollegen auch den Wiederfund gemeldet bekommen.

Text: B. Ohlendorf (Stolberg) & M. Markovitsch (Rybatschi)

Fotos: B. Ohlendorf